



Die Verwaltung des Deutschen Bundestages ist eine oberste Bundesbehörde, die dem Verfassungsorgan Deutscher Bundestag bei der Erfüllung seiner umfassenden gesetzgeberischen und kontrollierenden Aufgaben inhaltlich und organisatorisch zuarbeitet.

Für die **Redaktion** der traditionsreichen **Wochenzeitung „Das Parlament“** und des **Pressedienstes „heute im bundestag“ (hib) im Referat IK 5 (Parlamentsnachrichten)** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Redakteur (w/m/d)

Ihre Aufgaben

Der Aufgabenbereich umfasst die Berichterstattung aus dem Plenum und den Ausschüssen sowie über parlamentarische Vorlagen und weitere Gegenstände der parlamentarischen Berichterstattung für den Pressedienst „heute im bundestag“ (hib) und die Wochenzeitung „Das Parlament“, einschließlich dessen Internetseite www.das-parlament.de sowie die Berichterstattung über Debatten auf www.bundestag.de. Im Einzelnen:

- Themenplanung, Themenabsprache, Akquisition, Verhandlung und Abstimmung mit Autoren (w/m/d),
- Berichterstattung aus dem Plenum sowie den Ausschüssen des Deutschen Bundestages und über parlamentarische Initiativen sowie über weitere Ereignisse (Reisen, auswärtige Termine, Veranstaltungen, Pressekonferenzen etc.) inkl. Auswahl von Fotos,
- Recherche, Verfassen eigener Beiträge, Führen von Interviews,
- Redigieren von Fremdmanuskripten und Dokumentationen,
- Gestalten der Artikel, Korrektur und Layout sowohl im Redaktionssystem für die Printausgabe der Wochenzeitung und des Informationsdienstes „hib“ als auch im Content-Management-System der Internetseite www.das-parlament.de.

Wir bieten

- ein **unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit im Umfang von 19,50 Stunden (50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit)**,
- eine Einstellung in der **Entgeltgruppe 13 TVöD** oder bei bestehendem Beamtenverhältnis (BesGr. A 13/A 14 BBesO) oder einem Dauerarbeitsverhältnis in der Funktionsebene des höheren Dienstes (E 13/E 14 TVöD oder vergleichbarer Tarifvertrag) die Möglichkeit der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung bzw. die Übernahme der entsprechenden tarifrechtlichen Eingruppierung (Es bestehen Entwicklungsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 15 BBesO bzw. Entgeltgruppe 15 TVöD.),
- zusätzlich Gewährung einer **monatlichen Zulage** für Beschäftigte bei einer obersten Bundesbehörde,
- eine **Jahressonderzahlung** für Tarifbeschäftigte zum Jahresende (sog. Weihnachtsgeld),
- flexible Arbeitszeiten und **ortsflexibles Arbeiten (Homeoffice)**,
- **30 Tage Urlaub (im Jahr)**,
- Leistungen der **betrieblichen Altersvorsorge**,
- **Betriebskindertagesstätte** ohne Sommerschließzeiten,
- bedarfsorientierte **Fortbildungsmöglichkeiten** sowie
- Möglichkeit zum Bezug eines **Firmentickets**, inkl. Arbeitgeberzuschuss.

Ihr Profil

Sie verfügen **zwingend** über

- ein mindestens mit der Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master, Magister oder vergleichbar) mit geistes- oder sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt **und**
- eine **nachgewiesene** abgeschlossene Redakteurausbildung (Volontariat, vergleichbare Studiengänge) **sowie**
- über mindestens zweijährige **nachgewiesene** berufspraktische Erfahrungen als Redakteur (w/m/d) und/oder Volontär (w/m/d).

Ihre Bewerbung wird bevorzugt berücksichtigt, wenn Sie

- berufspraktische Erfahrungen als Redakteur (w/m/d) im Bereich der parlamentarischen und politischen Berichterstattung **und/oder**
- berufspraktische Erfahrungen als Redakteur (w/m/d) bei einer Tages- oder Wochenzeitung bzw. einer Nachrichtenagentur

nachweisen können.

Darüber hinaus werden erwartet

- sehr gute Kenntnisse über die Arbeitsweise des Deutschen Bundestages, der Bundestagsverwaltung und der Medien,
- überdurchschnittliches Interesse an der aktuellen Innen- und Außenpolitik,
- ausgeprägtes Fingerspitzengefühl für eine ausgewogene Berichterstattung aus nichtöffentlichen Ausschusssitzungen,
- gutes Gespür für Themen, die in besonderer Weise geeignet sind, die Arbeit des Parlaments öffentlichkeitswirksam darzustellen,
- Sicherheit im Formulieren und Redigieren,
- Bereitschaft zum agilen Arbeiten und der Nutzung von kollaborativen Instrumenten der Zusammenarbeit,
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen und Aufgaben auch außerhalb der offiziellen Dienstzeit sowie die Bereitschaft zu Überstunden und Dienst zu ungünstigen Zeiten, Fähigkeit zur schnellen und sicheren Recherche,
- ein sehr gutes Allgemeinwissen,
- Zuverlässigkeit auch unter großem Zeitdruck sowie hohes Engagement,
- Erfahrung im Umgang mit aktuellen Redaktionssystemen,
- sehr gute PC-Anwendungskenntnisse in den gängigen Office-Produkten (Word, Excel usw.),
- gute Sprachkenntnisse in Englisch.

Die genannten Qualifikationserfordernisse müssen zum Bewerbungsschluss vorliegen und nachgewiesen sein.

Bei der Verteilung der wöchentlichen Arbeitszeit in Teilzeit sind die dienstlichen Erfordernisse im Referat zu berücksichtigen.

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen und **vollständigen** Bewerbungsunterlagen (Zeugnisse, Qualifikationsnachweise, Beurteilungen, Arbeitszeugnisse etc.) **unter Angabe der Kennziffer IK 5/1.6** bis zum **6. August 2024** (Datum des E-Mail-Eingangs) an bewerbung.zv1@bundestag.de. Bitte fassen Sie alle Anhänge in eine PDF-Datei zusammen.

Möchten Sie Ihre Bewerbung auf dem Postweg versenden, nehmen wir diese unter der folgenden Adresse entgegen:

Deutscher Bundestag – Referat ZV 1 – Platz der Republik 1 – 11011 Berlin

Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen kann grundsätzlich nicht erfolgen.

Die Verarbeitung der mit Ihrer Bewerbung übermittelten Daten erfolgt auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 26 Bundesdatenschutzgesetz. Die Informationen nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO erhalten Sie zusammen mit der Eingangsbestätigung zu Ihrer Bewerbung übersandt.

Wissenswertes

Als Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt leben wir ein diverses und weltoffenes Miteinander und setzen uns für eine vielfältige Beschäftigtenstruktur ein. Auch die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ist unser ausdrückliches Ziel. Deshalb sind wir besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie noch gering vertreten sind, zu steigern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.